

Congregazione Universale della Santa Casa di Loreto

Die Congregazione Universale della Santa Casa di Loreto wurde am 27. Mai 1883 vom Bischof von Loreto, Tommaso Gallucci, gegründet. Maßgeblich unterstützt wurde er dabei von Pietro Maria da Malaga, der ihr erster Direktor wurde. Sie sollte zur Vorbereitung des 600. Jubiläums der Translation des Heiligen Hauses nach Loreto dienen und Untersützer für den Unterhalt der Basilika werben. Die Congregazione Universale wurde von Leo XIII. und Pius X. bestätigt und privilegiert. Nach eigenen Angaben hatte sie 1916 weltweit 4 Millionen Mitglieder, davon 1,3 Millionen Italiener. Von der S. Congregazione delle Indulgenze erhielt sie mit Dekret vom 26. November 1888 die Erlaubnis, Urkunden und Auszeichnungen zu vergeben. Zu diesen zählten etwa eine "Croce-Medaglia". Hinzu kamen Titel wie der eines "Canonico Onorario della Basilica" oder eines "Cavaliere della Santa Casa". Um Missbrauch vorzubeugen, zog der Heilige Stuhl später die Vergabe des ersteren an sich und wurde letzterer in "Cameriere della S. Casa" umbenannt. Der Congregatione Universale blieb lediglich die Vergabe des Titels eines "Cappellano Onorario della Santa Casa".

Literatur:

BALDASSARRI OAD, Alfonso Maria, Le onorificenze Lauretane e gli antichi Cavalieri della Santa Casa, in: *Rivista araldica* 14 (1916), S. 176-181.

Empfohlene Zitierweise:

Congregazione Universale della Santa Casa di Loreto, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 343, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/343. Letzter Zugriff am: 04.05.2024.